

22.02.2013 - 11:52 Uhr

Ericsson stellt Konzept zur Nutzung von Fenstern als Mobilfunkantennen vor

Düsseldorf (ots) -

- "Window of Opportunity"-Modell setzt auf transparente Antennen, die in Fenstern von Gebäuden und von öffentlichen Verkehrsmitteln integriert werden
- Das Konzept ermöglicht deutliche Verbesserungen der Indoor-Versorgung in Städten
- Vorstellung im Rahmen eines 5G-Zukunftsausblicks auf dem Mobile World Congress 2013 in Barcelona

Auf dem Mobile World Congress, der vom 25. bis zum 28. Februar 2013 in Barcelona stattfindet, stellt Ericsson neben zahlreichen Produktneuheiten auch eine Reihe von Zukunftsprojekten und Visionen vor. Ein besonders anschauliches Beispiel ist das Konzept "Window of Opportunity". Diese Idee nutzt Gebäudefenster als Teil des mobilen Breitbandnetzes und verspricht so eine deutliche Verbesserung der Breitbandversorgung in Städten.

Windows of Opportunity basiert auf der Idee, die Fenster von Gebäuden oder öffentlichen Verkehrsmitteln mit transparenten Folien zu versehen, so dass sie sich als Antennen nutzen lassen. Eine sehr geringe Sendeleistung würde dann bereits ausreichen, um die Netzreichweite, insbesondere innerhalb der Gebäude, deutlich zu verbessern.

Darüber hinaus ist es möglich, Zusatzfunktionen zu integrieren, deren Realisierung Ericsson derzeit prüft: So ließen sich über integrierte Displays etwa automatisch Rollläden, Beleuchtung und Ventilatoren steuern, was der Klimaregulierung in geschlossenen Räumen zu Gute käme und zu deutlichen Energieeinsparungen führen könnte. Durch die zusätzliche Integration transparenter Solarzellen könnten die "intelligenten" Fenster sogar über eine eigene Stromversorgung verfügen. Überschüssiger Strom könnte dann direkt in intelligente Stromnetze (Smart Grids) eingespeist werden. Auch integrierte Alarmfunktionen wären denkbar. So könnte etwa der Bruch einer Scheibe zur Auslösung einer automatisierten Alarmmeldung führen. Ein Video, das diese Idee veranschaulicht, wird unter: <http://ots.de/p4g22> gezeigt.

Ausblick auf 5G

Im Rahmen zweier weiterer Demos wagt Ericsson einen Blick in die fernere Zukunft. Einen Ausblick darauf, wie sich die vernetzte Gesellschaft bis zum Ende des Jahrzehnts und darüber hinaus entwickeln wird, können Besucher des Ericsson-Stands im Rahmen der 5G-Vorfürhungen erhalten. Ericsson informiert über neuste Technologiekonzepte, an denen das Unternehmen unter anderem im Rahmen des METIS-Projektes der EU federführend mitwirkt. Sie werden dabei helfen, weltweit bis zu 50 Milliarden Endgeräte zu vernetzen und bis zu tausend Mal höhere Datenvolumina als heute zu bewältigen. Demonstrationen zur "Connected Megacity" zeigen außerdem, wie ICT-Lösungen dazu beitragen können, das Leben in großen Metropolen sicherer, vielseitiger, komfortabler und zugleich nachhaltiger zu gestalten. Im Jahr 2050 werden bereits rund 70 Prozent der Weltbevölkerung in Metropolen leben, aktuell sind es etwa 50 Prozent.

WEITERE INFORMATIONEN:

Weitere Informationen (engl.) finden Sie in der Meldung "Ericsson gives sneak peek into connected future" unter: <http://www.ericsson.com/thecompany/press/releases/2013/02/1680344>

Ericsson ist der weltweit führende Anbieter von Kommunikationstechnologien und Dienstleistungen. Wir ermöglichen die vernetzte Gesellschaft. Mit unseren effizienten Echtzeit-Lösungen können die Menschen selbstbestimmter leben, lernen und arbeiten - in nachhaltigen Gesellschaften auf der ganzen Welt.

Unser Angebot umfasst Dienstleistungen, Software und Infrastruktur auf dem Gebiet der Informations- und Telekommunikationstechnologie für Netzbetreiber und andere Unternehmen. Heute wird über 40 Prozent des Mobilfunkverkehrs über Netztechnik von Ericsson abgewickelt. Wir unterstützen Netzwerke von Kunden, die mehr als 2,5 Milliarden Teilnehmer weltweit versorgen.

Wir arbeiten in 180 Ländern und beschäftigen über 100.000 Mitarbeiter. Das Unternehmen wurde 1876 gegründet. Der Hauptsitz befindet sich in Stockholm, Schweden. Ericsson erwirtschaftete im Jahre 2011 einen Umsatz von 226,9 Milliarden SEK (35 Milliarden US-Dollar). Die Aktie von Ericsson ist an der NASDAQ OMX in Stockholm und an der NASDAQ in New York gelistet. www.ericsson.com

Kontakt:

Ericsson GmbH
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Deutschland, Österreich und Schweiz
Lars Bayer

Tel.: +49-211-534-2692
Mobil: +49-172-2175 211
E-Mail: de.presse@ericsson.com

vademecom ag (Schweiz)
pr und kommunikation
Monika Bailer
Tel.: +41-44-380 3536
Fax: +41-44-380 3537
E-Mail: presse@vademecom.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002583/100733268> abgerufen werden.